

# JUBILÄUMSORDEN DES CCV



Dieser Jubiläumsorden kann von allen Mitgliedern zum Preis von 20.- DM erworben werden.

Überweisen Sie unter Kennwort: „Jubiläumsorden“ 20.- DM auf das Konto des CCV bei der LZO in Cloppenburg, Konto Nr. 080 151 509 und der Orden wird Ihnen kostenlos zugestellt!

Nur solange der Vorrat reicht.

**15 JAHRE  
CLOPPENBURGER  
CARNEVALS  
VEREIN**

**v. 1975  
e.V.**

**50 JAHRE  
CLOPPENBURGER  
KARNEVALS-  
GESELLSCHAFT**

**v. 1939**



**Wir feiern nicht nur Carneval  
sondern entwickeln  
sogar:**



***Awila***

---

**Kot-Pelletierung**

– komplette Pilotanlage zu besichtigen –

Terminvereinbarung mit Herrn J. Witte ☎ 0 44 72-892 23

<b><i>Awila</i></b>	<b>Maschinenfabrik GmbH</b> 4595 Lastrup West Germany Tel. 04472/892-0, Telex 251333 Telefax 04472/89220	<b>Funktion &amp; Qualität</b>
---------------------	---	------------------------------------

**Alle Spezialisten sind zur  
Besichtigung herzlich eingeladen!**

**Kein Technologieimport!!!**

***-stärkt das Oldenburger Münsterland-***



**Liebe  
Närrinnen  
und  
Narrhalesen!**

Der CCV und seine Tanzsportgruppe (TSG) feiern in diesem Jahr ihr 15-jähriges Jubiläum und ebenso das 50-jährige Gründungsjahr der Cloppenburg Karnevals Gesellschaft (CKG v. 1939).

Als Nachfolger von Helmuth Südbeck und im Namen aller Mitglieder des CCV möchte ich mich bei unserem beliebten ehemaligen Präsidenten für seine 15-jährige erfolgreiche Tätigkeit bedanken. Wie versprochen wird er uns weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Meine ganze Kraft werde ich einsetzen, um mit frischem Geist, frohem Sinn und ganzem Herzen das Cloppenburg Narrenschiff in die Zukunft zu führen. Die steigenden Mitgliederzahlen und ausverkauften Veranstaltungen zeigen uns, daß wir auf unseren CCV stolz sein dürfen.

Am 11.11., um 20.11 Uhr, werden wir dieses Jubiläum zum Anlaß nehmen, um eine rauschende Ballnacht mit der Bevölkerung zu feiern. Lassen Sie sich überraschen! Ganz besonders möchte ich mich bei allen Gönnern des CCV herzlich bedanken, die uns durch ihre Inserate und Spenden unterstützt haben, diese Festschrift zu erstellen.

Ich grüße alle Freunde des Carnevals mit einem kräftigen

man tau helau!

Ihr Werner Meyer

Präsident des CCV v. 1975 e.V.



## GRUSSWORT

Der Cloppenburger Carnevalsverein hat in dieser Saison einen besonderen Grund zum Feiern: vor 50 Jahren war der Gründungstag der Cloppenburger Carnevalsgesellschaft von 1938/39. Dem Cloppenburger Carnevalsverein und der Tanzsportabteilung im CCV sprechen wir im Namen der Stadt Cloppenburg unsere herzlichsten Glückwünsche aus.

Mit den Aktiven und Gönnern des Vereins freuen wir uns, daß der CCV auf fünfzehn erfolgreiche Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken darf, in denen die selbst gestellten Aufgaben, für Humor, Frohsinn und Heiterkeit in der Stadt Cloppenburg zu sorgen, stets mit Bravour gemeistert wurden. Die Festveranstaltungen des CCV waren stets ein Höhepunkt im Jahresablauf der geselligen Ereignisse in der Stadt Cloppenburg. Immer wieder haben seine Veranstaltungen für unterhaltsame und abwechslungsreiche Narreteien in der Stadt Cloppenburg gesorgt.

Für die närrische Session 1989/90 und die weitere Zukunft wünschen wir dem Cloppenburger Carnevalsverein und seinen Mitgliedern auch weiterhin viel Frohsinn und Phantasie, damit sie ihr Publikum auch in Zukunft begeistert mitreißen können.

Man tau, Helau!

*B. Thonemann*  
Bürgermeister

*P. Ottmann*  
Stadtdirektor

## Die Entwicklung des Carnevals

Der Ursprung und die Entwicklung des Carnevals wird von den Geschichtsschreibern bis in die Zeit der Römer und deren vergleichbare Bräuche zurückgeführt. Seit dem 11. Jahrhundert hat die christliche Ausrichtung des Festes die alten Formen von Jahr zu Jahr mehr verdrängt. Der als erzählfreudig geltende Mönch Cäsarius von Heisterbach berichtet um 1200, daß zwei Koblenzer Bürger ihre Fastabendfeier bei einem ausgiebigen Zechgelage bis in den hellen Morgen des Aschermittwochs ausgedehnt hatten. Im städtischen Eidbuch der Carnevalshochburg Köln am Rhein finden wir am 5.3.1341 ein erstes schriftliches Zeugnis für die Feier des Carnevals. In einer Eidesformel wird hier festgelegt, daß künftig keine städtischen Gelder mehr für die Carnevalsfeiern zur Verfügung gestellt werden. In den Jahren 1372, 1395 und 1396 wird diese Formel wiederholt, was darauf schließen läßt, daß sie zwischenzeitlich nicht eingehalten worden war.

Im Jahre 1381 gründete Graf Adolf I von Kleve den 1. Narrenorden, eine sogenannte mittelalterliche Carnevalsgesellschaft.

Im 15. und 16. Jahrhundert wurden in Nürnberg große Fastnachtsumzüge abgehalten. Die auf Wagen und Schlittenkufen mitgeführten Aufbauten zeigten historische und aus der Sagenwelt entnommene Darstellungen. Um 1500 kam es ebenfalls je nach Ordensregel in den Klöstern zu Mummerei und Possenspiel. Lediglich die Nonnenklöster versuchten dem Fest trotz des Wohllebens (reichliches und gutes Essen war das Kennzeichen der Fastnacht in allen Häusern) eine religiöse Deutung und Ausrichtung zu geben. So stammt auch das älteste Kölner Carnevalslied aus dem Jahr 1500, welches damals die Nonne von Köln in ihrem Liederbuch aufzeichnete. In erster Linie wurde jedoch die Fastnacht von Handwerksgesellen, der Bürgerschaft und reichen Familien gefeiert und getragen.

Der Kölner Stadtkommandant des französischen Revolutionsheeres, General Daurier, verbot am 12.10.1795 das Fest der Fastnacht. Als aber im Jahre 1801 die Feier des Carnevals wieder freigegeben wurde, waren es die französischen Offiziere, die sich am eifrigsten an den Fastnachtsbällen beteiligten.

Siehst Du das Ballett des CCV  
nur verschwommen und nicht genau,  
dann hol 'ne Brille Dir von Reher,  
so wirst auch Du ein guter Späher !



**brillen-studio**  
**REHER**

Bahnhofstraße 4 (gegenüber Ceka)

# Der Cloppenburger Carneval

Auch in Cloppenburg muß es schon zwischen 1500 und 1600 zünftige Fastnachtsfeiern gegeben haben.

Die Jahreszahl 1550 und den Schriftzug „Vastelauenth“ finden wir in der erhalten gebliebenen Amtsrechnung des Jahres 1549/50. Es handelt sich hier um eine Lohnabrechnung. Ob es sich nun bei dem Namen „Vastelauenth“ um den Namen eines Landsknechtes handelt, oder ob diese Summe für die Feier des Vastelauenth bezahlt wurde, ist heute wohl nicht mehr nachzuweisen!

(Die Schreibweise u = v entspricht der Urkunde, eine Rechtschreibung im heutigen Sinne gab es zu der Zeit noch nicht!)

A snippet of a handwritten manuscript from 1550. The word "Vastelauenth" is written in a cursive script and is circled in red. An arrow points to the word. The text is on aged, slightly stained paper.

Ausschnitt aus der Rechnung von 1550 mit dem Wort „Vastelauenth“.

Die auf der nächsten Seite abgebildete Urkunde aus dem Jahre 1802 fanden wir ebenfalls im Staatsarchiv Oldenburg. Hier handelt es sich um ein Verbot mit Androhung einer Geldstrafe.

Die Feiern zur Fastnacht müßten demnach so starke Auswüchse angenommen haben, daß man sich zu einer solchen Verordnung veranlaßt fühlte.

**Blumen-Boutique im Centrum**

**Gebr. Hoffmann** **4590 Cloppenburg**  
 Fußgängerzone - Lange Str. 41  
 Telefon 04471 / 2331

In verschiedenen Orten des hiesigen Hochstiftes pflegen die Bauern = Knechte zur Fastnachtszeit in den Kirchspielen auf Pferden herumzujagen, und bey den Eingefessenen zu den Fastnachts-Becken zu collectiren.

b. 8. FEBRUAR  
 Publicandum  
 Wegen des Betrugs, und Colliction, während der Fastnachtszeit, und wegen unvorsichtiger Vertheidigung und Vertheidigung

Da hieraus, und aus dem, zur Fastnachtszeit gleichfalls geschehenden Verkleiden und Verummimen, sehr leicht Unglücksfälle und sonstige nachtheilige Folgen entstehen können; so wird Namens des Hochwürdigsten Seiner vacante gnädig regierenden Domkapitels verordnet, daß bis auf fernere Verfügung

1ten das gemeldete Jagen, und Collectiren gänzlich eingestellt werden,

2ten Niemand in einer unausländigen Verkleidung, oder mit einer Masque, oder mit einem gefärbten Gesicht sich auf öffentlicher Straße sehen lassen,

3ten Jeder Uebertreter des 1ten Verbotthes zur Zahlung einer Strafe von 25 Rthlen., und jeder Uebertreter des 2ten Verbotthes zur Zahlung einer Strafe von 5 Rthlen., von welchen Strafen die Hälfte dem Denuncianten zugelegt wird, angehalten werden solle.

Ubrigens wird das gnädige Zutrauen gebeyt, daß bey den während der Fastnachtszeit eintretenden Lustbarkeiten Niemand die Gränzen des Anstandes und der Sittlichkeit überschreiten, auch Jeder die nachtheiligen Folgen mancher Art, welche durch Betrunktheit nur gar zu leicht entstehen können, durch Mäßigkeit im Trinken — so viel an ihm liegt, zu verhüten suchen werde.

Damit diese Verordnung gehörig bekannt werde, soll sie gedruckt, an den gewöhnlichen Orten angeschlagen, und jährlich am Sonntage vor Fastnacht, und am Fastnachts-Sonntage, ohne daß es einer erneuerten Anweisung an die Pfarrer bedarf, von denselben von den Kanzeln verkündigt werden.

Urkund beygedruckten Hochwürdigsten Dom-Kapitels Geheimen Raths Insegeles, und der Widimation. Münster den 8ten Februar 1802.



V<sup>r</sup> Engelbert von Brede  
zu Welfshede

*Georgwinckler*  
zu  
Cloppenburg

G. W. Münsterman.



Unser Bild zeigt ein Kostümfest des Kegelclubs „Fidel“ im Jahre 1930.



Li Ko Ba  
Kostümfest des Liederkranzes im Jahre 1937  
Li Ko Ba = Liederkranz-Kostüm-Ball.

## Gründung der Cloppenburg Karnevals Gesellschaft von 1938

Im Jahre 1938 wurde die CKG – (Cloppenburg Karnevals-Gesellschaft) gegründet. Den Anstoß hierzu gab eine Stammtischrunde im Café Niemann (heute Stadtcafé). Hier versammelte man sich allabendlich zu einem gemütlichen Plausch. So auch am Gründungstag. Es trafen sich hier lt. Aussage von damals Anwesenden: Gerhard Lanwer, Carl Niemann, Bernd Sudendorf, Bernd Becker, Otto Pieper sowie einige Nachbarn. Plötzlich fiel dann das Wort Carneval und warum nicht auch in Cloppenburg und ehe man sich's versah, wurde ein neuer Verein aus der Taufe gehoben. Schnell war man sich einig und in knapp einer Woche wurden fast 300 Mitglieder geworben. Schon damals war der Mitgliedsbeitrag 10,- RM.

Die Begeisterung in der Bevölkerung war groß und so wurde auch eine Prunksitzung angesetzt. Es wurde ein Büttendredner aus Köln verpflichtet und die Kostüme für die Prunksitzung wurden bei einem Kostümverleih in Köln vom damaligen Präsidenten Lanwer persönlich ausgesucht. Elferratsmitglied Hermann Bitter komponierte 2 Karnevalslieder und die Geschichte des Cloppenburg Karnevals hatte ihren Anfang genommen.

Leider beendete jedoch der II. Weltkrieg alles Begonnene und man hörte erst wieder in den 50er Jahren von einigen Kostümfesten und Kappenfesten beim Tennis- und Kolpingverein.



## Felix Malcherek

Papier- und Papierwaren-Großhandlung

**Fest- u. Karneval-Bedarf**

- Vollsortimenter -

Postfach 1448 - Emsteker Straße 27

**4590 Cloppenburg**

☎ (04471) 2013 und 7373

Tx 251368 femac d - Fax 04471/7310

Büro und Verkauf: Emsteker Straße 27

# *Carneval 1939 in Cloppenburg*



**Prinz Otto I.**  
*Otto Pieper wurde in der Session 1938/39 zum ersten Carnevalsprinzen von Cloppenburg gewählt.*

# 1. Prunksitzung 1939 im Central-Hotel in Cloppenburg



Unser Foto zeigt die erste Prunksitzung im Jahre 1939 im Central Hotel.  
Im Hintergrund der Elferrat von links nach rechts: Cl. Steinmetz, B. Becker,  
C. Niemann, Cl. Beckermann, H. Bitter, G. Lanwer, B. Sudendorf, Cl. Krapp,  
W. Terjung und H. Krudewig.  
Im Vordergrund sitzend der Thron von links nach rechts: Carla Werner, Prinz  
Otto Pieper, Prinzessin Paula Imsiecke, Emma Tepe sowie den Pagen Josef Bitter.  
Ganz im Hintergrund, der Zeremonienmeister H. Potthoff. Es fehlt der Page  
Kh. Kleene.



**Blumen Heitgerken**  
Gärtnermeister

Moderne Blumen- und Kranzbinderei

Osterstr. 30 · Ritzereiweg 9 · 4590 Cloppenburg · Tel. 044 71 / 3206

# Die Gründung des CCV v. 1975 und seine Entwicklung!

Am 1. November 1975 wurde in Cloppenburg ein neuer Carnevalsverein gegründet. Der Gründungsort war das Hotel Taphorn und es waren folgende Mitglieder anwesend: Philipp Hinternesch, Helmuth Südbeck, Ewald Schlüter, Klaus Imsiecke und Heinz Diekhaus. Südbeck hatte damals einen benachbarten Verein (die Pielepoggen KG aus Quakenbrück) angesprochen, die in Cloppenburg die erste Galasitzung nach dem II. Weltkrieg mit allem Drum und Dran abhalten sollte. Hierdurch versprach man sich in Cloppenburg wieder das Interesse für den Carnival zu wecken. Vom CCV selbst sollte dann nur die am darauf folgenden Tag geplante Kindersitzung organisiert und veranstaltet werden.

Der Grundgedanke hierzu war, daß der 1. Zug des Bürgerschützenvereins Cloppenburg anstatt des Herbstfestes eine karnevalistische Veranstaltung organisierte und die Kosten hierfür übernehmen bzw. für den Verkauf der Karten Sorge tragen sollte. Da sich aber der Vorstand des Vereins gegen diese Idee stellte, wurde von den oben genannten Herren kurzerhand ein neuer Verein ins Leben gerufen. Bis zur 1. Hauptversammlung im Dezember 1975 stießen dann noch etwa 70 Mitglieder hinzu und die Versammlung wählte aus ihren Reihen zunächst einen geschäftsführenden Vorstand und einen Beirat. Der geschäftsführende Vorstand sollte dann die weiteren Elferratsmitglieder benennen.

Zum damaligen geschäftsführenden Vorstand gehörten: H. Südbeck, H. Diekhaus, E. Schlüter, Ph. Hinternesch, Ulli Heydt und Gerd Schöning.

Zum Beirat gehörten: Ruth Schlüter, Christel Imsiecke, Hildegard Südbeck, Harald Grams, Gisela Südbeck und Wolfgang Imsiecke. Als Musikdirektor wurde Boris Vosahlo verpflichtet.

Auf dieser Versammlung wurde außerdem die Satzung des CCV verlesen und von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.

Am 28. Februar 1976 brachten dann die Pielepoggen aus Quakenbrück unser Narrenschiff auf den richtigen Kurs. Die Sitzung wurde bei ausverkauftem Haus ein voller Erfolg. Ebenso erhielt der CCV für seine am darauf folgenden Tag ab-



Der Elferrat des CCV 1976/77

v.l.n.r. Ulli Heydt, Wolfgang Imsiecke, Philipp Hinternesch, Josef Rhode, Gerd Schöning, Helmuth Südbeck, Ewald Schlüter, Josef Bünger, Ewald Hermes, Egon Druhmman, Karl Heinz Schulze



## Elferrat des CCV 1978



### Elferrat des CCV 1978.

Stehend von links nach rechts: Horst Paterok, Karlheinz Schulze, Ewald Schlüter, Jos. Bünger, Gerd Schöning, Jos. Rohde, Ulli Heydt, Philipp Hinternesch.

Sitzend von links nach rechts: Egon Druhmann, Helmuth Südbeck, Dirk Seither. Zum Erweiterten Vorstand gehören (nicht im Bild): Boris Vosahlo, Christel Imsiecke, Hildegard Südbeck, Gisela Südbeck, Ewald Hermes.

gehaltene Kindersitzung viel Beifall und die über 300 Kinder im Saal huldigten dem ersten Cloppenburgener Kinderprinzenpaar mit zahlreichen man-tau-Helau-Rufen.

Auf der 2. Jahreshauptversammlung des CCV im Jahr 1976 wurde dann der erste Elferrat komplett vorgestellt und bestätigt. Zu diesem Elferrat und dem Beirat gehörten: H. Südbeck, Ph. Hinternesch, G. Schöning, Jos. Rohde, R. Zels, U. Heydt, W. Imsiecke, Jos. Bünger, E. Hermes, B. Vosahlo, Chr. Imsiecke, R. Schlüter, Hildegard Südbeck, Giesela Südbeck und Maria Witte.

Der CCV beschränkte sich auf 2 Gala-Sitzungen und einem Kinderfest, sowie einem Kostümfest. Im Jahre 1975 wurde ebenfalls unsere Prinzengarde aufgestellt und 1976 folgten die Funkengarde und das CCV-Ballett. Die Leitung dieser Gruppen übernahm damals unser Funkenmariechen Maria Witte. In der einheitlichen Bevölkerung fand der CCV schnell ein großes Interesse und die Mitgliederzahl wuchs zusehends auf über 200 Mitglieder an.

Zum 40. Geburtstag der CKG (Cloppenburgener Karnevals Gesellschaft v. 1938) gratulierte der CCV mit einer Geburtstagssitzung im Hotel Taphorn, am 11.11. 1978. Schon am Morgen spielten in der Stadt Musikkapellen und die CCV'er verteilten Ballons und Wurfzettel, die auf das Ereignis hinwiesen. Um 11.11 Uhr gab die Stadt Cloppenburg einen Empfang für die ehemaligen Mitglieder der CKG

Am 16. November 1978 traten wir, der CCV, dem Karnevalsring Weser-Ems (nachfolgend KWE genannt) bei, und nahmen erstmals mit unserer Funkengarde und dem CCV-Ballett am Tanzturnier des KWE in Wilhelmshaven teil. Bei diesem Turnier konnte die Funkengarde einen 3. Platz im Gardetanz für Senioren verbuchen und das CCV-Ballett sogar einen sehr beachtlichen 2. Platz im Schautanz für Senioren belegen. Die Tänze waren „Rosamunde“ und „Pigalle“.



Das CCV-Ballett erreichte mit dem Tanz „Pigalle“ im Dezember 1978 den 2. Platz beim Tanzturnier in Wilhelmshaven in der Gruppe „Schautanz für Senioren“.

**MODERNE DIENSTLEISTUNG!  
PERSÖNLICHE BERATUNG!**



**RAIFFEISEN-  
VOLKSBANK  
CLOPPENBURG  
EG**

Hauptstelle: Sevelter-Str. 6  
Filialen: Fritz-Reuter-Straße  
Emstekerfeld  
Osterstraße  
Molbergen  
Peheim

**Bornemann**  
Immobilien-Dienst

Osterstraße 22

Im Sommer 1979 machten wir eine Wanderung rund um die Talsperre und kehrten am Abend bei Schöning, Augustendorf, ein, wo wir den Abend bei Spießbraten und Tanz ausklingen ließen.

Auf der Generalversammlung des Karnevalsring Weser-Ems wurde unser Präsident Helmuth Südbeck zum Vizepräsidenten für den Oldenburger Raum und zum Tanzturnierausschuß-Vorsitzenden des KWE gewählt.

Zum Karnevalsauftakt am 11. 11. 1979 waren zahlreiche Karnevalisten aus dem gesamten Weser-Ems-Gebiet zum Sturm auf das Rathaus in Cloppenburg zu Gast. Den Zuschauern bot sich ein farbenprächtiges Bild.

Auch 1979 nahmen wir am Tanzturnier teil. In Nordenham erreichten wir sogar im Schautanz den Titel des „Weser-Ems-Meisters“. Die Funkengarde konnte ebenfalls mit einem 3. Platz sehr zufrieden sein.

Erstmalig nahm auch das Junioren-Ballett an diesem Turnier teil, und konnte gleich mit einem guten Platz aufwarten. Mit ihrem „Lausbubentanz“ holten sie in der Disziplin „Schautanz für Junioren“ den 2. Platz.



*Funkengarde 1979: v.l.n.r. V. Witt, B. Gerst, Chr. Grothues, G. Sander, A. Bahlmann, S. Siemer, C. Bünger, M. Beuse, D. Beuse, M. Kröder, B. Horstmann, M. Korinth, D. Krapp.*

Zu den Galasitzungen im Februar 1980 konnten wir zahlreiche Gäste von befreundeten Vereinen begrüßen. Besonders vorgestellt wurden die Prinzenpaare aus Rhau-derfehn und Wilhelmshaven. Die Solotanzmariechen aus Wilhelmshaven, Bianca Rehdelfs und Gaby Tjards, gaben dem Programm eine besondere Note und konnten mit ihren Solotänzen gefallen.

Neu in der Bütt standen in diesem Jahr Jan und Gerd, die besonders gut ankamen. Unser Männerballett unter der Choreographie von Präsident Helmuth Südbeck riß das närrische Volk mit ihrem Tanz „Heidi“ (als „Bayerisches Almballett“) zu wahren Beifallsstürmen hin.

Am 11. 11. 1980 wurden folgende Mitglieder für besondere Verdienste und fünfjähriger Mitwirkung geehrt:

Gerd Schöning, Helmuth Südbeck, Egon Druhmann, Philipp Hinteresch, Josef Bünger, Ewald Schlüter, Boris Vosahlo, Hildegard Südbeck, Christel Imsiecke, Giesela Südbeck, sowie alle Mitwirkende der Funkengarde, die fünf Jahre dabei waren und die Aktiven der Juniorengarde und Büttendredner, die seit Bestehen des CCV dabei waren.

Als neues Funkenmariechen erhielt Doris Beuse ihre Ernennungs-Urkunde. Am 7. 12. 1980 war der CCV Ausrichter des diesjährigen 4. Tanzturniers des KWE. Unsere Mädchen konnten wieder einmal auf eine stolze Ausbeute zurückblicken. Sie belegten einen 1. Platz und drei 2. Plätze. Das Männerballett holte den 2. Platz.

Zum ersten Mal trat hierbei unsere neue Hofgarde auf. Sie konnte auf Anhieb den 1. Platz im Gardetanz für Junioren erreichen. Beim Schautanz holte das Junioren-Ballett den 2. Platz. Die Senioren erreichten im Gardetanz und Schautanz jeweils den 2. Platz.



CCV-Männerballett 1980

Im Jahre 1981 gab es beim CCV wieder einmal etwas Neues. Gegründet wurde das Majoretten-Korps des CCV. Nach einem mehrtägigen Training von tägl. 6 Stunden, schaffte es die holländische Trainerin Thea de Wagd aus Enschede, diese Gruppe aus dem Boden zu stampfen und das gleich so perfekt, daß diese Gruppe im gleichen Jahr auf dem Tanzturnier in Nordenham den 1. Platz in der Disziplin Showdarbietung belegte. Weitere Plätze: 1. Platz Schautanz, 1. Platz Gardetanz, 3. Platz Gardetanz.

Das Jahr 1982 brachte uns gleich zwei Neuheiten, an denen wir auch ganz schön zu beißen hatten, was die finanzielle Seite betrifft. Zum einen überraschte uns die Holländerin mit einer neuen Gruppe und stellte die Cheerleaders auf die Beine. Die jedoch größten finanziellen Sorgen bereiteten uns die Jungs des neugegründeten Fanfarenzuges. Ein Spendenaufruf an die Bevölkerung hatte aber Erfolg und dank der Spendenfreudigkeit unserer Geschäftswelt konnten wir diesen Zug in fast 3 Monaten zum ersten Mal in Aktion sehen. Einen ganz großen Anteil hieran hatte der Leiter und Tambourmajor Herbert Schwarzer, der sich sehr für diese jungen Leute einsetzte. Da unser amtierendes Funkenmariechen, Doris Beuse, heiratete (durch Selbstverschulden), schied sie aus und es wurde Martina Thölken für die nächsten zwei Jahre gewählt.

Auf der ersten Galasitzung 1983 trat dann der Fanfarenzug erstmals in Erscheinung und der CCV konnte wieder einmal mit einer neuen Attraktion aufwarten, indem er sein erstes Tanzpaar vorstellte. Brigitte v. Höven und B. Schöning konnten mit ihrem Tanz gut gefallen und der CCV meldete die beiden auch für das Tanzturnier im gleichen Jahr an, wo sie einen 3. Platz belegten. Einen herrlichen Ausflug starteten wir für unsere Mitglieder im Sommer 1983. Dieser Ausflug dürfte allen noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Acht Jahre waren wir nun im Hotel Taphorn und eine Verlängerung unseres Vertrages schien nicht möglich. So wechselten wir in ein anderes Lokal und zogen nach Bünger in Bethen. Hier kam natürlich wieder einiges auf uns zu und dem Elferrat ist es zu verdanken, daß wir auch diese Schwäche mit Leichtigkeit überwunden haben. Eine Bühne, die in ihren Ausmaßen und ihrer Gestaltung noch schöner war als je zuvor stand zur Verfügung. In gemütlicher Atmosphäre, bei freundlicher und zahlreicher Bedienung, zu volkstümlichen Preisen, konnten wir auf allen drei Veranstaltungen ein volles Haus begrüßen. Eine neue Büttendrednerin stellte sich vor, denn als „die Frau eines Keglers“ sahen wir Ulla Grever in der Bütt.

Die Kinderveranstaltung in diesem Jahr war so gut besucht, daß sogar einige Erwachsene keinen Einlaß mehr fanden. Erstmals gab es auf dieser Veranstaltung eine kostenlose Verlosung. Ein BMX-Rad war der erste Preis.

Auf der Generalversammlung 1984 gab sich der CCV eine neue Satzung und wir ließen den Verein in das Vereinsregister eintragen. Seitdem heißen wir CCV von 1975 e.V.

Im Sommer machten wir wieder einen Ausflug mit den Aktiven und besuchten die Karl-May-Festspiele in Elspe. Hier war die Begeisterung sehr groß, konnte man doch den echten Winnetou (Pierre Brice) sehen.

Zu unserem 10-jährigen Bestehen und zum Jubiläum der Stadt Cloppenburg, die im Jahre 1985 dann 550 Jahre alt wurde, haben wir einen speziellen Orden anfertigen lassen. Am 11.11.1984, dem traditionellen Auftaktstag der Session 84/85, hatten wir zahlreiche Gäste geladen und zur Feier des Tages auch ein kleines Fäßchen Freibier angezapft.

**REIFEN  
GÜNTHER**

**Hans Günther GmbH - KG  
Löninger Str. 11, 4590 Cloppenburg  
Tel.: 04471/7977 - 7947**

Auf der Großen Galasitzung des CCV, am 16. Februar 1985, erhielt der Präsident Helmuth Südbeck vom Präsidenten des „Niedersächsischen Carnevalsverband“ Kaju Hänsel den großen Verdienstorden des Bundes Deutscher Carneval in Silber.



## Hoher Orden für Präsident Helmuth Südbeck vom CCV

**Cloppenburg (hh)** - Cloppenburgs Carnivalisten hatten Grund zum Jubeln und ihr Präsident, Helmuth Südbeck, Grund, stolz zu sein. Niedersachsens Carnevalspräsident Kaju Hänsel (rechts) überreichte Helmuth Südbeck am Samstag (16. Februar) bei der zweiten großen Gala-Sitzung im Hotel Taphorn den Verdienstorden in Silber des Bundes Deutscher Carneval, eine der höchsten karnevalistischen Auszeichnungen. Seit zehn Jahren bestimme der Präsident die Geschehnisse des Cloppenburgs Carnevals mit, so Kaju Hänsel. Ohne ihn seien Galasitzungen dieser Art nicht denkbar. Mit dem Orden würden insbesondere die Verdienste Südbecks um die Erhaltung und Förderung heimatlichen Brauchtums (Karneval, Fastnacht und Fasching) gewürdigt. Die Närrinnen und Narren bedachten ihren Präsidenten anschließend mit viel Applaus.

<p>4590 Cloppenburg Bahnhofstraße 15 044 71 2553 + 7289</p> <p><b>KLeene</b></p>	<p><b>RAUM</b> Gestaltung schöner Wohnen</p>	<p>Gardinen Polstererei Reinigungen Teppichboden Sonnenschutz Heimtextilien</p>
--	--	---

Zur Session 1985/86 bauten Mitglieder des Elferrates u. a. Helmuth Dammann und Horst Welzer eine Kanone, damit wir in Zukunft besser zum Sturm auf das Rathaus gerüstet sind.



Landsknechte mit der neuen CCV-Kanone und die Juniorengarde am 11.11.1985 vor dem Rathaus in Cloppenburg.



Ihr guter  auf allen Straßen

**MERCEDES**  
**DAMMANN**

Fachgerechter Service für  
Ihren Mercedes-Benz PKW-LKW  
durch die Vertragswerkstatt

4590 Cloppenburg,  
Osterstraße 96  
Telefon (04471) 2189



1986 gab es zwei neue Gesichter in der CCV-Bütt.

Inge Schöning beschrieb die Freuden und Leiden eines Fahrschülers und Josef Riesenbeck begeisterte mit seinem Vortrag als „Der letzte Fußgänger“.



Inge Schöning



Josef Riesenbeck



„Ritter der fröhlichen  
Tafelrunde“  
wurde 1986  
Dr. Rudolf Behnes

1987 war ein erfolgreiches Jahr für den CCV. Für die Bütt konnten Udo Cloer und Carl Middendorf sowie die Vereinswirtin Sabine Taphorn gewonnen werden. Ritter der fröhlichen Tafelrunde wurde Dr. Josef Mähmann und als besondere Überraschung wurde uns von den Rittern der Tafelrunde eine Vereinsfahne gestiftet.



Die Ritterrunde, vertreten durch Dr. Kl. Weber, überreichte auf der 1. Galasitzung 1987 dem CCV eine wunderschöne Standarte, eine Spende aller »Ritter der fröhlichen Tafelrunde«. (Entwurf der Standarte: Wolfgang Amadeus Imsiecke).

**STRICKMASCHINEN** ... ab **398.-**  
**NÄHMASCHINEN** ... ab **298.-**  
 Fachwerkstatt im Hause!

**H. SÜDBECK**  
 Nähmaschinen-Mechaniker-Meister

**CLOPPENBURG**  
 Stadtmitte  
 Telefon 5632

Wir liefern preisgünstig, schnell und zuverlässig

<b>Artländer</b> Antikwachs farblos und braun	<b>Aidol®</b> Anti-Insekt Bekämpfender Holzschutz Holz- wurm- tot frei von PCP und Lindan!
<b>Renuwell</b> Schönheitspflege für alle Möbel	<b>Aidol®</b> ... von Profis gelobt! <b>Holzhärtend</b> Für Kunstwerke, Schnitzereien, Altäre, Möbel (verfestigt vermulmte Holzteile)
<b>Qualitätsbeschläge und Schösser</b>	

Voll-  
sortiment

# Werner Meyer

Katalog  
4,- DM

4590 Cloppenburg · Löninger Str. 15 · 04471/7800

1988 wurde unsere Ritterrunde endlich komplett.  
Dr. Dietmar Raczek wurde der neue Ritter der fröhlichen Tafelrunde.

„Die Burgfräuleins“ alias Rosi Rolfes, Rosi Welzer, Ulla Grever und Fieta Becker erfreuten uns auf den Galasitzungen mit einer Gesangsdarbietung in farbenprächtigen Kostümen.



**PS**  
CENTER  
Automobile

Jahreswagen mit Garantie  
Gebrauchtwagen aller Fabrikate  
Soestenstraße 75

☎  
37 23  
priv. 3713



**BUBY'S**  
**SPEZY SHOP**  
Cloppenburg, Bahnhofstraße  
Telefon 04471/4070

Sturm auf das  
Rathaus am  
11.11.1987

Funkenmariechen  
Claudia Rolfes  
verliert die  
Verordnung „Der  
neuen Session“



## Werner Meyer löst Helmuth Südbeck ab

Im März 1989 gab der Gründer des CCV Helmuth Südbeck sein Präsidentenamt ab.

Werner Meyer wurde sein Nachfolger. Auch Josef Bünger, der Leiter des Kinder-carnevals legte sein Amt nieder und der Schriftführer Gerd Schöning schied aus dem Vorstand aus.

Meyer versprach, daß er den CCV in gewohnter Form weiterführen wolle und seine ganze Kraft für den Verein einsetzen werde.

Zu seinem Stellvertreter wählte die Versammlung Dr. Rüdiger Jopp. Die verbliebenen Elferratsmitglieder sagten der neuen Führungsspitze ihre volle Unterstützung zu.

Zum neuen Geschäftsführer wurde Manfred Jankowski gewählt der gleich einschneidende Sparmaßnahmen verkündete.

Für die neue Jubiläumssession 1989/90 wünschen wir dem CCV alles Gute!



Führungswechsel beim Cloppenburgener Carnevalsverein: Präsident Helmuth Südbeck (rechts) gratuliert seinem Nachfolger Werner Meyer



*Wir empfehlen uns für  
Ihre Festlichkeiten*

15 JAHRE  
*Jant-*SPORT-  
ABTEILUNG

# Gründung des TSG v. 1975 e.V.



Der Tanz - Sport und Gymnastik Clup (TSG v. 1975 e.V.) ist der Schwesterverein des C.C.V. (Cloppenburgner Carnevals Verein)

Im Jahre 1975, also dem Gründungsjahr des Cloppenburgner Carneval Verein (CCV), wurde dem Verein eine Tanzsportabteilung angegliedert. Es begann damals mit einem Kader von 21 Mädchen in den unterschiedlichsten Altersklassen.

Alle Aktiven waren mit Begeisterung dabei und der Nachwuchs ließ nicht lange auf sich warten.

Schon bald entwickelte sich die Tanzsportabteilung zu einem Verein im Verein. Über 50 Aktive mußten betreut werden. Mit einer Trainerin war das nicht mehr zu bewältigen. Die Kosten für Kostüme und Betreuung stiegen von Jahr zu Jahr und konnten vom CCV allein nicht mehr aufgebracht werden.

1984 entschloss man sich daher, den TSG zu gründen und die bestehende Tanzsportabteilung des CCV zu übernehmen.

Die eigentliche Gründung unseres TSG sehen wir daher auch im Jahre 1975, zumal wir die gesamte Tanzsportabteilung übernommen haben. Der TSG wurde in das Vereinsregister eingetragen und schloß sich dem Kreissportbund Cloppenburg und dem Landessportbund Niedersachsen e.V. an.

Die Gemeinnützigkeit unseres TSG wurde vom Finanzamt Cloppenburg anerkannt.

Die Gruppen des TSG beteiligten sich in den vergangenen Jahren an vielen Wettkämpfen und Tanzturnieren.

Hier konnten sie insgesamt 9 erste Plätze, 7 zweite Plätze und 7 dritte Plätze erringen.

Auch im sozialen Bereich waren wir des öfteren tätig. So konnten wir durch unsere Auftritte unseren behinderten und älteren Mitbürgern sicherlich schon manche Freude bereiten.

Unsere Auftritte bei öffentlichen Veranstaltungen waren immer eine Attraktion.

Ich danke allen Trainerinnen und Mitarbeitern in unserem Verein für die gute Zusammenarbeit und wünsche mir und dem Verein für die nächsten 15 Jahre die gleichen Erfolge wie bisher

Rosi Rolfes  
1. Vorsitzende



Das TSG-Juniorenballett



Unsere Cheerleaders mit ihren neuen Kostümen



Das TSG-Ballett begeistert immer wieder mit ihrem feurigen Can Can



Unsere Majoretten beim CityFest 1983 mit CCV-Fanfarezug.



TSG-Ballett mit dem Showtanz „Samba Brasil“



TSG-Ballett als Funkengarde



TSG-Ballett mit dem Tanz „Broadway Show“



TSG-Senioren Garde mit dem Tanz „St. Louis Blues Marsch“



Udo Cloer und Carl Middendorf bei einer Operation mit Hindernissen

## Unsere Tanz- und Showgruppen

sind eine echte Bereicherung für Ihre Veranstaltungen.

Wir verschönern Ihre:

- **Betriebsfeste**
- **Schützenfeste**
- **Festumzüge**
- **Galaabende**
- **Vereinsfeste**
- **Karnevalssitzungen**
- **Jubiläumsfeiern** und und und und und und

**TSG v. 1975 e.V. Osterstr. 24 4590 Cloppenburg Tel.: 2250**

1. Vorsitzende: Rosi Rolfes, Osterstr. 24, 4590 Cloppenburg  
 2. Vorsitzende: Renate Imsiecke, Johann Strauß Weg, 4590 Cloppenburg

Bankverbindung: Raiffeisen Volksbank Cloppenburg, Kto. Nr.: 4277300



CCV-Männerballett 1989 mit der Showdarbietung: „Suleika“

VAG

SÜDBECK

kiek mol rin..



Nutzfahrzeuge

Straßendienst

Im Auftrag des ADAC

Daimlerstraße 11  
4590 Cloppenburg



(0 44 71) 66 31/32  
und 8 37 35



Im Dienste Ihrer Gesundheit

**X fitness-center  
cloppenburg**

Cloppenburgs modernes Gesundheits- und Fitness-Studio  
Für Damen und Herren

Osterstraße 33 · Telefon: 04471/81707



**Station  
Karl Knoop**

Soesenstraße 14  
4590 CLOPPENBURG  
Tel. 0 44 71 / 27 10

- Tag u. Nacht geöffnet
- SB-Tanken
- SB-Ölwechsel
- SB-Staubsauger
- SB-Waschanlage
- Auspuff-Service

Fachgeschäft für gesunde Ernährung

- Vollwert-Lebensmittel
- Natur-Kräuterkosmetik
- Pflanzliche Arzneimittel
- Biologische Vollwertkost

Reformhaus

Muhtenstraße 40 Cloppenburg 04471/2204

Gesundheitsstübchen

Lange Straße 19 Cloppenburg 04471/7939



Die Krapendorfer Spitzentänzer 1989



Die Ritterrunde bei ihrer Gesangsdarbietung im Februar 1989

Modische, preiswerte  
Damen - Kinder - u. Herrenschuhe  
- auch Übergrößen -

*Schuhhaus Rohde*

Mühlenstraße 49

4590 Cloppenburg

Spiele und Freizeit



**Georg Diekhaus**

**Gegründet 1906**

Mühlenstraße 28    Telefon: 04471/2336

**Sorgen Sie schon heute  
für die Zukunft Ihrer Kinder.**



Sie wollen schon heute die finanziellen Voraussetzungen schaffen, daß Ihr Kind später gute Chancen im Leben hat. Dabei kann Ihnen ein erfahrener Partner wie die Deutsche Bank helfen.

**Deutsche Bank**  
**Filiale Cloppenburg**



**4590 Cloppenburg**  
Telefon: 04471/6643 - 45

*Büthenredner des CCV 1977*





Man kann sie drehen und wenden wie man will.  
Die EUROCARD ist Ihre Karte der exklusiven  
Unabhängigkeit. Die EUROCARD in  
2 Versionen. \* Wir haben Sie.

\* Die EUROCARD und die EUROCARD GOLD  
mit vielen interessanten Zusatzleistungen. Unsere  
Kundenberater reservieren Ihnen gerne Ihre per-  
sönliche EUROCARD.



Landessparkasse zu Oldenburg  1786  
Die Erste im Oldenburger Land  1986

**KRAMER**

Beachten Sie die Bilder  
in unserem Schaufenster!

Graphiken,  
Kunstdrucke,  
Ölgemälde

von Atilla Argun, Miro,  
Dieter Framke, Keyser,  
Yannik Balif, Mean, Dieter  
Portugall, Rene Carcan,  
Andreas Nossmann, Hartmut  
R. Berlinicke u. v. a.  
Fachmännische Beratung bei  
Einrahmungen und Bilderkauf

Farben - Kramer - Bilder

4590 Cloppenburg  
Osterstraße 46  
Telefon 04471/2776

## Unsere Ehrenmitglieder

Gerd Lanwer	Ehrenpräsident
Karl Niemann	Ehrenmitglied (Elferrat 1939)
Karla Ruf	Hofdame des Prinzenpaares 1939
Paula Imsiecke	Prinzessin 1939



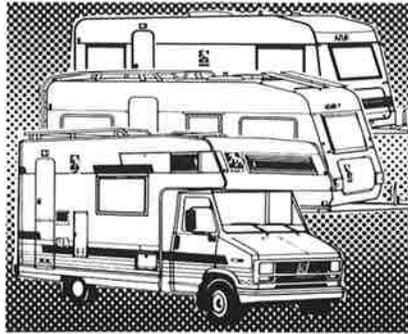
## Die Ritter der fröhlichen Tafelrunde!

Oberkreisdirektor	Herbert Rausch
Polizeihauptkommissar	Alrich Kruse
Chorleiter	Hermann Olberding
Landwirtschaftsdirektor	Dr. Heinrich Gertken
Kreisbrandmeister	Hans Stör
Verleger	Wolfgang Janssen
Rechtsanwalt	Dr. jur. Klaus Weber
Zahnarzt	Dr. Josef Mählmann
Vorsteher des Finanzamtes	Dr. Rudolf Behnes
Internist	Dr. Dietmar Raczek
Ingenieur	Gerd Gemmel

**Wir danken allen Inserenten und folgen-  
den Spendern, die diese Festschrift er-  
möglich haben u.a. :**

*Firma Heinrich Frerker, Cloppenburg,  
Firma Wolfgang Janssen, Cloppenburg  
Firma Werner Meyer Antik, Cloppenburg*

**Die neuen  
Messe-Modelle  
sind da! KNAUS**



Starten Sie in die neue Caravan-Saison „1. Klasse“! Schauen Sie sich bei uns das komplette neue KNAUS Caravan- und Motorcaravan-Programm an. Wir informieren Sie ausführlich und lassen Sie gerne probefahren. Herzlich willkommen!



**WohnwagenBRUNS**

4590 Cloppenburg, Brookweg/Industriegebiet Telefon (04471) 18915

Moderne Beleuchtung · Alarmanlagen  
Elektroinstallation · Elektrogeräte

*Elektro-Hümmling*

4590 Cloppenburg - Eschstraße 6



**Antoniusplatz 3**  
4590 Cloppenburg  
Telefon 04471/2041



Die Funkgarde 1976. v.l.n.r. Inge Kuper, Mechtild Witte, Karin Kuper, Bettina Kalkhoff, Maria Witte, Lydia Göken, Magdalena Hölzen, Astrid Hinrichs, Veronika Witt.



v.l.n.r.: Bürgermeister a. D. H. Witte †, Bürgermeister und Ehrenpräsident des CCV Gerd Lanwer, Bürgermeister B. Thonemann.

**Schuh-verlässlich  
kauft man bei**



SCHUH-HAUS  
**backhaus**



4590 Cloppenburg · Bahnhofstraße 6

**F Feldmann+Grever GmbH**

**G Baumaschinen + Baugeräte**

☎ 04471-84330

Bgm. Feigel Str. 1 - 4590 Cloppenburg

**Getränkefachgroßhandel  
FRIEDRICH DAHMEN**

**4590 Cloppenburg**  
**Alte Löninger Straße 31**  
**Telefon 04471/2527**

**Elektro Nordmann GmbH**



Elektro-Anlagen  
Beleuchtungskörper  
Antennen-Anlagen  
Einbruchmelde-Anlagen

**Hagenstraße 2-4 · Postfach 1366**  
**4590 Cloppenburg · Tel. 04471/2479**

## 15 Jahre aktiv im CCV Ballett



Ulrike Rolfes



Mechthild Lügen

Das Training der Tanzgruppen wird geleitet von:

Kindertanzgruppen:	Anja Laubenthal und Kerstin Framme
Juniorengruppe:	Claudia Rolfes und Ulrike Rolfes
Funkengarde:	Mechthild Lügen und Petra Bauhaus
CCV-Ballett:	Helmuth Südbeck

## Unsere Funkenmariechen



Unser amtierendes  
Funkenmariechen

Maria Witte	1975 - 1978
Cornelia Bünger	1978 - 1979
Marlies Beuse	1979 - 1980
Doris Beuse	1980 - 1982
Martina Thölken	1982 - 1984
Simone Imsiecke	1984 - 1987
Claudia Rolfes	1987 - 1989
Anja Laubenthal	ab 1989



# Unsere Kinder-Prinzenpaare

- 1975/76 Christoph Bünger - Dorothee Krapp
- 1976/77 Andreas Heydt - Andrea Stör
- 1977/78 Christian Meyer - Stefanie Kupka
- 1978/79 Andreas Dölling - Annette Klinker
- 1979/80 Mathias Niemeyer - Claudia Gather
- 1980/81 Frank Hofrogge - Silke Wessel
- 1981/82 Jens Langer - Annette Fangmann



## Kinder- Prinzenpaar 1988/89

Prinz:

**Marco Esch**

Prinzessin:

**Alexandra  
Sonnenberg**

Am 11.11.1989 gaben Sie die Regierungsgeschäfte nach einer erfolgreichen Session ab .....

- 1982/83 Jens Backhaus - Ilona Heydt
- 1983/84 Jens Gemmel - Marion Tepe
- 1984/85 Marc Rahenbrock - Claudia Rolfes
- 1985/86 Sebastian Weber - Sandra Jakobsen
- 1986/87 Alexander Bruns - Susanne Fiebig
- 1987/88 Frank Jankowski - Andrea Bruns
- 1988/89 Marco Esch - Alexandra Sonnenberg

## Unser neues Prinzenpaar

Prinz:

**Philipp Raczek**

Prinzessin:

**Martina Bruns**



Mit Prinz Philipp wird im Hause Krudewig eine Carnivals-Tradition fortgesetzt.

Der Großvater, Dr. Karl Heinz Krudewig, war Mitbegründer und Elferratsmitglied der Cloppenburg Karnevals Gesellschaft v. 1939. Der Vater, Dr. Dietmar Raczek, ist Mitglied der „Ritter der fröhlichen Tafelrunde“ im CCV v. 1975 e.V.

# SEINE STÄRKSTE KARTE STECKT IM ÄRMEL.



Hier einige Preisbeispiele:

## Billigflüge weltweit:

Bangkok	ab	1.403.-
Colombo	ab	1.507.-
Hongkong	ab	1.749.-
Honolulu	ab	1.722.-
Manila	ab	1.859.-
Melbourne	ab	2.310.-
New York	ab	699.-
Rio	ab	1.738.-
Toronto	ab	940.-

Jetzt weit über 4000 Reiseziele

# REUDINK-REISEN



Die Junioren Tanzgruppe des TSG Cloppenburg (Tanz/Sport Gemeinschaft) ist in diesem Jahr wieder dabei. Hier ein Foto aus 1986. Trainerinnen der Gruppe sind: Mechthild Lüken und Claudia Rolfes.

RAUMAUSSTATTER *Franz Rolfes*  
Gardinen · Brücken · Kissen  
Cloppenburg Osterstraße 24/26 Telefon: 2250

# JOS. Mählmann

GmbH - Emstek  
Telefon 04473/1089



Baggerbetrieb · Sand- und Kieslieferung · Erdarbeiten · Allradfahrzeuge

... schalten Sie uns ein!

## elektro breuer

cloppenburg

# SIND VERSICHERUNGEN ALLE GLEICH? UNTERSCHIEDE

**KENNT DER MAKLER.** Der Versicherungsmakler ist **unabhängig, fachkundig, marktorientiert** und hilft sparen. Das sind Grundsätze, die verpflichten.

A. Sieverding · Kuckuckstr. 12 · 4590 Clp · 04471/58 40  
Computeranalyse · Kranken-, Lebens-, Sachversicherung · Kapitalanlagen



Mitglied  
im CCV ...  
**EINE GUTE  
SACHE!**

MODISCHES  
FÜR MÄNNER!



**e.k.**  
DER HERRENAUSSTATTER  
**ewald kläne**

Cloppenburg  
Fußgängerzone  
Lange Straße



Josef Bünger, Leiter des Kinderkarnevals wird uns sicher fehlen. Nach 14 Jahren legte er sein Amt nieder.



15 Jahre als  
„Ritter Archibald“  
in der CCV Bütt.  
Gründer und Ex-Präsident  
des CCV  
Helmuth Südbeck.

... wie wär's mit neuen Gardinen?



Geben Sie Ihrer Wohnung durch neue Gardinen Ihre persönliche Note.

- Beratung und Auswahl bei Ihnen zu Hause

**C. Willenborg und J. Spalke GmbH**

Das Fachgeschäft für anspruchsvolle Heimtextilien  
im Einrichtungshaus Beckermann - Cloppenburg - Stadtmitte  
Telefon 0 44 71 / 73 84



**WEIGEL**

4590 Cloppenburg · ☎ (044 71) 184-0

**der Spezialist für:**

Glas  
Tapete  
Bodenbelag  
Farbe  
Isolierglas



**PAYOT**

Der neue Weg zur Schönheit

**CREME LIPOSOMES**

Das neue Aufbauprodukt für die Epidermis

- Für eine
- glattere Haut
  - kräftigere Haut
  - feuchtere Haut

Unsere geschulten Fachkräfte informieren Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Kosmetik-Institut  
U. Heidemann  
Am Markt 4590 Cloppenburg  
Tel. 04471/82311  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Fachleute verdienen Vertrauen.**

Reifenkauf ist Vertrauenssache. Denn Möglichkeiten gibt's viele. Wir Fachleute kennen uns aus. Fragen Sie uns doch mal.



**Reifen BÜNGER**

Ihr Breitreifen-Spezialist  
mit dem ganzen Auto-Service

Nebenstrecke Stapelfeld  
4590 Cloppenburg  
Tel.: 0 44 71 / 72 77 - 67 25

**Kinder-Karneval beim CCV!**



Auf unseren Kinderfesten herrscht immer eine Bombenstimmung.



# UNSER VEREIN . . .

# CCV v. 1975 e.V. im Jahre 1989/90

## GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND: ERWEITERTER



Werner Meyer Präsident  
Dr. med. Rüdiger Jopp Vize Präsident  
Uwe Phüse-Mählmann stellvertr. Vize Präsident  
Manfred Jankowski Geschäftsführer



Helmut Dammann Bühnenmeister  
Ludger Middendorf Kinderkarnevalsaußchuß  
Horst Welzer Zeremonienmeister

## VORSTAND UND ELFERRAT



Rolf Grever Mr. 1000 Volt  
Peter Esch Kinderkarnevalsaußchuß  
Josef Riesenbeck Generalstabs-Standardenträger



Manfred Uhlhorn Vergnügungsausschuß  
Phillip Schmidt Bühnensheriff



*Bitte berücksichtigen Sie bei  
Ihren Einkäufen die Inserenten  
dieser Festschrift!*



Bäckerei  
Konditorei  
Cafe

# Middendorf

4590 Cloppenburg

Bült 17 · Telefon (04471) 3345 Filiale: Lönigerstraße 30

## Rückblicke:



*Fiete Becker  
als „eingebildete Kranke“  
1979 und 1980  
in der CCV-Bütt.*



Brüni Bünger 1985

## CCV-Lied

von Helmuth Südbeck, 1975

In Cloppenburg ist Carneval  
man tau, man tau, Helau!  
Das feiern wir bestimmt nochmal,  
man tau, man tau, Helau!  
Ein freifach Hoch, dem CCV,  
man tau, man tau, Helau!  
Wir wollen heute lustig sein,  
man tau, man tau, Helau!  
Helau – Helau – Helau!  
Wir sind vom CCV  
Helau – Helau – Helau,  
vom CCV, man tau!  
Helau – Helau – Helau,  
so singt der CCV,  
Helau – Helau – Helau,  
man tau – Helau!



*Ulla Grever  
bestand ihre Feuertaufe  
im Februar 1984.*

*Mitglied im CCV: „Eine gute Sache!“*

## Rückblicke:

Der Vorstand 1985



*v.l.n.r.: Gerd Schöning, Jos. Bünger, Helmuth Südbeck, Ewald Schlüter, Egon Druhmann.*



Die CCV-Feen im Jahre 1979